KinderStärken e.V.

Willkommen.

Arbeitsschwerpunkte

KinderStärken e.V.

- KinderStärken e.V. ist seit mehr als 10 Jahren ein Institut an der Hochschule Magdeburg-Stendal, der sich für die Verbesserung von Lebensbedingungen von Familien und jungen Menschen einsetzt.
- Zusammenarbeit mit der Hochschule (Kreislauf Theorie-Praxis)
- Konzeptionierung und Umsetzung konkreter Praxisprojekte rund um die Themen Kindheit und Familie
- Konzeptionierung und Umsetzung von anwendungsbezogenen Forschungsprojekten im multidisziplinären Verständnis der Kindheitswissenschaften und ihren Bezugswissenschaften wie Psychologie, Pädagogik, Soziologie, Politik- und Gesundheitswissenschaften
- Konzeptionierung und Durchführung von Bildungsveranstaltungen für Ehrenamtliche und Fachkräfte
- Aufbau und Koordinierung von Netzwerken sowie Schaffung von Austauschmöglichkeiten zur Konzeptionierung/ Umsetzung innovativer kindheitswissenschaftlicher Fragestellungen (z. B. Fachveranstaltungen, Diskussionen, Dokumentationen etc.)

Projekte 2021/2022

1. Akademie der Kinder- und Jugendparlamente
2. Aufleben nach Corona
3. Aufsuchende Politische Bildung in prekären Stadtteilen (gGmbH)
4. Evaluation des Programmes Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage in Sachsen-Anhalt
5. Jugend Stärken im Quartier – JuStiQ
6. #Fahr mit Tangerhütte
7. **Familienpaten**
8. Fort- und Weiterbildungen (Paritätisches Bildungswerk)
9. **Kinder- und Jugendinteressenvertretung der Hansestadt Stendal**
10. **Landeszentrum Jugend + Kommune (jährlich 40 Kommunen im Land Sachsen-Anhalt)**
11. „Meine Zukunft! – Jugend + Beruf im Landkreis Stendal“
12. **Ombudschaftliche Beratung in der Kinder- und Jugendhilfe in Sachsen-Anhalt**
13. **Partnerschaft für Demokratie der Hansestadt Stendal**
14. **Partnerschaft für Demokratie des Landkreises Stendal**
15. Regionalkoordination Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage
16. Stadtteilmanagement Stendal – Stadtsee

Zielgruppen und aktuelle Herausforderungen

KinderStärken e.V.

Zielgruppen

- Wir erreichen mit 14 Projekten, 19 Fachkräften und mehr als 30 Ehrenamtlichen etwas mehr als ca. **350 junge Menschen zwischen 0 – 27 Jahren** im Jahr. Davon mehr als 200 im Landkreis Stendal.

Aktuelle soziale Herausforderungen

- Probleme in Peergroups mit dem Wunsch nach mehr Anschluss im Klassenverband und sozialen Kontakte im Nachmittagsbereich vor allem in ländlichen Räumen (fehlende Mobilität). Daneben ist aber auch Mobbing problematisch.
- Probleme im Elternhaus und Wunsch nach mehr Zeit und Unterstützung mit/von Eltern
- Zukunftsängste, Sorgen, psych. Belastungen und z.T. erhebliche finanzielle Belastungen aufgrund der Krisen um Corona, Ukraine und Erderhitzung

KinderStärken e.V.

KINDER
& JUGEND
INTERESSEN
VERTRETUNG

Kontakt zum Projekt

Janine Kaminski: 0178/6564854

Mail: janine.kaminski@kinderstaerken-ev.de

Web: www.kinderstaerken-ev.de/ki
Instagram: kinder_staerken_ev

Was ist eine Kinder- und Jugendinteressenvertretung?

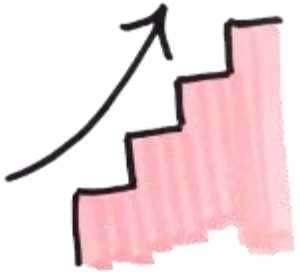
KinderStärken e.V.

- Vermittlung
  - zwischen Interessen von Politik/Verwaltung/Erwachsenen und jungen Menschen

- Vertretung
  - Teilnahme an Ausschüssen der Hansestadt
  - Mitwirken an kommunalen Planungen
    - Workshops/Aktionen durchführen und an Hansestadt zurückspiegeln
  - regelmäßige Berichterstattungen

- Beratung
  - Unterstützungsangebote, Weiterleitungen
  - Projektberatung, Beteiligung

Erste Schritte



- vorangestellt sind 10 Jahre Vereinsarbeit zu Themen der Beteiligung
- Wettbewerb Zukunftsstadt „2030+ Visionen für Stendal“
- Forschungsprozess 2017-2019 nach Stadtratsbeschluss in 2017
  - Erhebung zu Erwartungen und
  - Beteiligungsmethoden
- strukturelle Verankerung von Kinder- und Jugendbeteiligung
  - Entwicklung einer Beteiligungssatzung
  - Verwaltungsrichtlinie für die KJIV/Prüfverfahren
  - Erarbeitung und Entwicklung von Beteiligungsstrukturen, Informationswege und Beschwerdeverfahren gemeinsam mit Kindern und Jugendlichen

Prozess der Etablierung einer Interessenvertretung

Befragung von Kindern und Jugendlichen

- Forschungskooperation mit der Hochschule Magdeburg-Stendal
- Junge Menschen im Alter von 5-19 Jahren wurden befragt

METHODEN

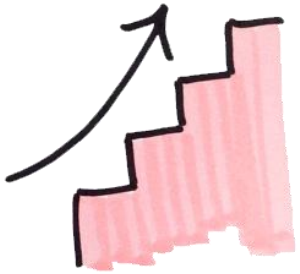
- Straßenbefragung 13-21 Jahre
- Fantasiereise 6-10 Jahre
- Comicanalyse 8-10 Jahre
- Quantitativer Fragebogen Berufsschule 17-19 Jahre
- Gruppendiskussion Kinder-Uni 5-11 Jahre
- Gruppendiskussion Hort 9-10 Jahre
- Gruppendiskussion Schule 15-16 Jahre

Befragung von Verwaltungsmitarbeiter*innen, Fachkräften und Privatpersonen

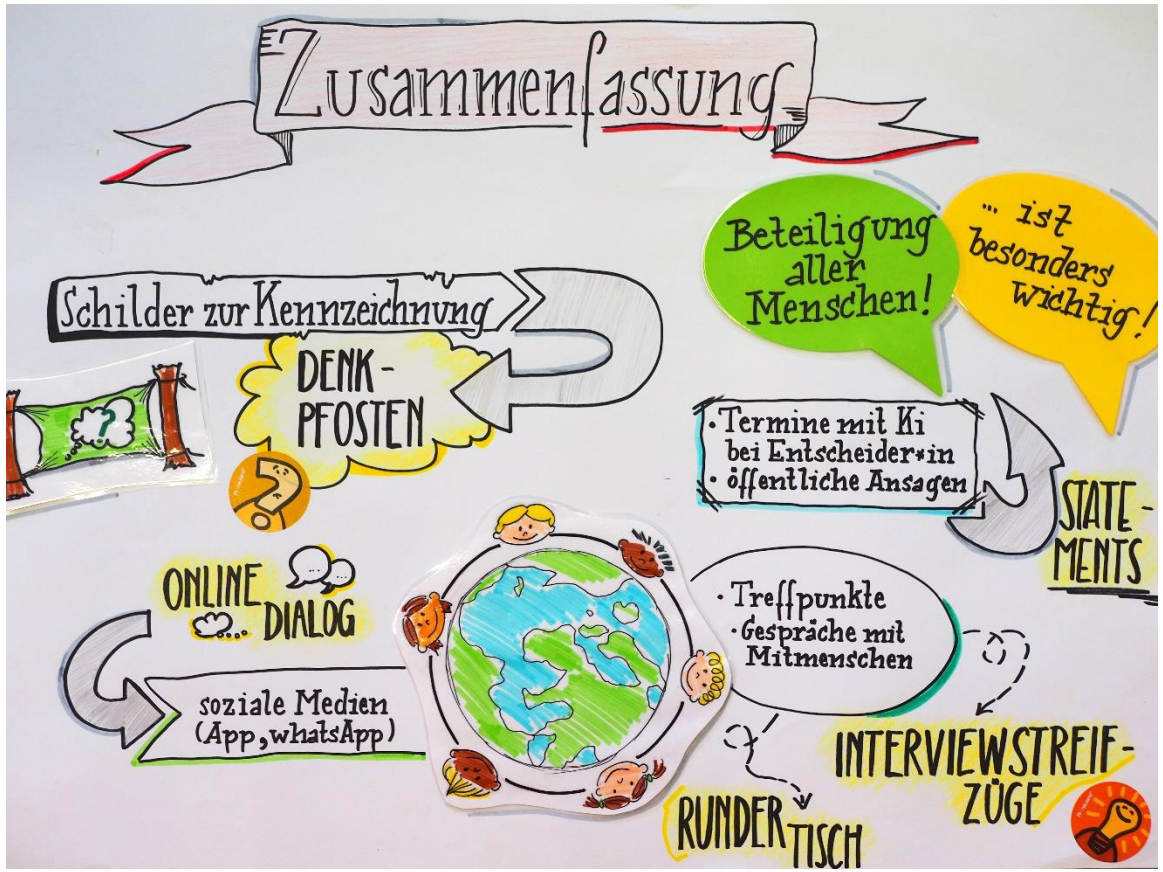
- Fokusgruppeninterviews mit durchschnittlich 6-10 Personen, die sich in relativ kurzer Zeit (1-2 Stunden) mit der KJIV beschäftigten
- Für die Fokusgruppen wurden folgende Fragen entwickelt:

FRAGEN

- Was erwarten Sie von der Zusammenarbeit zwischen Ihnen und der KJIV?
- Wie stellt sich aus Ihrer Perspektive ein gelungener Ablauf der Beratung dar?
- Wie möchten Sie mit der KJIV im Informationsaustausch stehen?
- Mit welchen Themen soll sich die KJIV auseinandersetzen?
- In welcher Situation in der Vergangenheit hätten Sie eine KJIV benötigt?

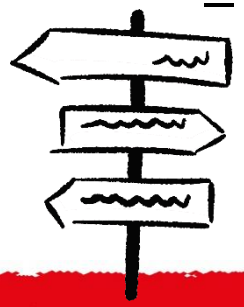


Prozess der Etablierung einer Interessenvertretung



Prozess der Implementierung

- Verankerung in Verwaltungsabläufe
  - Beteiligungssatzung gesellschaftlicher Gruppen
  - Dienstanweisung für Verwaltung mit Interessensprüfung bei Vorhaben
  - Teilnahme an Ausschusssitzungen
  - Beteiligung an z.B. Stadtentwicklungs-, Radverkehrskonzept, Inklusiver Spielplatz



Beratungen - Themen

KinderStärken e.V.

- Unterstützung bei Verletzung der Kinderrechte
- Beratung für verschiedenste Projekte
- Unterstützungsanfragen (Schule, Jugendamt, Umwelt, Beteiligung, Kontaktvermittlung)
- Beschwerden/Anliegen (Freizeit, Schulpolitik wie Zustand Gebäude, Schulbusbeförderung, Spielplätze, Umweltthemen)
  - daraus ergeben sich Aktionen z.B. **„Mit dir geht die T(S)onne auf" – Müllstandorte in Stendal**
- Krisenmanagement (Schule, Beteiligung, Corona Bedarfe, Jugendamt, Kinderschutz, Diskriminierung)
- Informationsvermittlung (Schule, Kita, Freizeitangebote, Ausgabe Informationsmaterialien)
- Fachgespräche (Kinderarmut, Jugendbeteiligung)
- Vernetzung (Kooperationen, Jugendarbeit)
- Kommunale Vorhaben unterstützen

Einladung

KinderStärken e.V.

OMBUD LSA

ombudschaftlichen Beratung in der Kinder- und Jugendhilfe in Sachsen-Anhalt

Ombudschaft
Mach(t) DICH stark!
Sachsen-Anhalt
www.ombud-lsa.de

Kontakt zum Projekt

Ulrike Bertram: 0157/36547917
Martin Blasche: 0157/39108070
Lisa Jahns: 0177/7505463
Mail: kontakt@ombud-lsa.de

Web: www.ombud-lsa.de
Instagram: @ombud_lsa

SACHSEN-ANHALT

#moderndenken

Das Projekt OMBUD LSA

- Träger: KinderStärken e.V. + Kooperation Paritätischer Wohlfahrtsverband Landesverband
- Landesprojekt, Start im Oktober 2020 an Standorten Magdeburg und Stendal
- Ab Okt. 2022 drei Beratungspersonen und Ehrenamtliche (Fachkräfte der KuJH)
- Begleitung durch Steuerungskreis (LAG Qualität in den HzE), Evaluation: ISM gGmbH
- seit 2022 offiziell Mitglied *Bundesnetzwerk Ombudschaft in der Kinder- und Jugendhilfe*
- Schwerpunktverlagerung vom „Modellprojekt“ 20/21 zur Ombudsstelle in Sachsen-Anhalt -> **landesweite Umsetzung des § 9a SGB VIII**
- einjährige Laufzeiten, Perspektive in Klärung -> Umsetzung des KJSG im Land

Gesetzliche Grundlage

§ 9a SGB VIII

In den Ländern wird sichergestellt, dass sich junge Menschen und ihre Familien zur Beratung in sowie Vermittlung und Klärung von Konflikten im Zusammenhang mit Aufgaben der Kinder- und Jugendhilfe nach § 2 und deren Wahrnehmung durch die öffentliche und freie Jugendhilfe an eine Ombudsstelle wenden können. Die hierzu dem Bedarf von jungen Menschen und ihren Familien entsprechend errichteten Ombudsstellen arbeiten unabhängig und sind fachlich nicht weisungsgebunden. § 17 Absatz 1 bis 2a des Ersten Buches gilt für die Beratung sowie die Vermittlung und Klärung von Konflikten durch die Ombudsstellen entsprechend. Das Nähere regelt das Landesrecht.

Ombudschaftliches Handeln

struktureller Machtasymmetrie

Einzelfallgerechtigkeit i.S. Durchsetzung Rechtsansprüche

Fachlich fundierte Parteilichkeit und Kindeswohl

Beratung, Unterstützung, Begleitung

Empowerment

Unabhängigkeit

Beratungspraxis

- Erstkontakt -> Fallaufnahme -> Beurteilung, Bearbeitung im 4-Augen-Prinzip
- kostenlos, vertraulich, niedrigschwellig
- Basis: Autorisierung und Mandat durch Ratsuchende
- fast gesamtes Spektrum der KuJH
- seit Öffnung 100 Fälle ganz unters. Qualitäten
- zw. 20 und 25% Selbstmeldungen junger Menschen

Vorstellung des Projektes Familienpaten

Kontakt zum Projekt

Susanne Becker: 0157/35534092

Mail: susanne.becker@kinderstaerken-ev.de

Web: www.kinderstaerken-ev.de/familienpaten

Engagement macht glücklich

"Wenn du wirklich etwas für dich tun willst – tu was für Andere!“

Eckart von Hirschhausen

Familienpatenschaften im Landkreis Stendal

KinderStärken e.V.

- Projekt seit 2012 in Stendal etabliert (Preisträger der Kraschke Stiftung für Kinder)
- seit Juni 2015 Finanzierung des Projektes durch den LK Stendal
- Ausbildung von Familienpat:innen in Stendal, Seehausen, Osterburg, Tangerhütte und Salzwedel

KinderStärken e.V.

- berät zum Engagement und bildet Familienpat:innen aus
- ist Ansprechpartner für Familien und stellt Kontakt zu Pat:innen her
- bietet Pat:innen Versicherungsschutz und Weiterbildungsmöglichkeiten
- organisiert Treffen zum Austausch mit anderen Pat:innen und Familien

Engagiert in Patenschaften

KinderStärken e.V.

Eine Patenschaft ist eine Beziehung zwischen

einer Person, die unterstützen möchte (Pat:in)

⟷

einer Person oder Familie, die sich Unterstützung wünscht (Patenkind, Mentee, Patenfamilie)

Pat:innen unterstützen bei

- persönlichen Herausforderungen in der Alltagsbewältigung
- herausfordernden Lebenssituationen
- Auseinandersetzung mit einer neuen Lebenswelt, Sprache oder Kultur

Patenbeziehungen sind so individuell, wie die Menschen, die sie gestalten. Grundlagen jeder Patenbeziehung sind eine persönliche Beziehung, Offenheit und Toleranz.

Was leisten Familienpat:innen

KinderStärken e.V.

Für Eltern/ Erwachsene:

- Beratung in Alltagsfragen
- Gesprächspartner sein
- Beratung und Begleitung bei Behördenangelegenheiten oder zu Arztterminen usw.

Für Kinder:

- Kindern Zeit und ungeteilte Aufmerksamkeit schenken
- Unterstützung bei schulischen Aufgaben
- Begleitung zu Freizeitaktivitäten usw.

Für Menschen mit besonderen Herausforderungen:

- (deutschsprechende:r) Gesprächspartner:in sein
- Gesellschaftliche Strukturen nachvollziehbar machen
- Ausgleichen von Handicaps und sprachlichen Barrieren usw.

Das Angebot ist sowohl für die Familienpat:innen als auch für die Familien völlig kostenfrei – ein Anruf genügt.

Bitte tragen Sie dieses Angebot weiter!

KinderStärken e.V.

Familienpat:innen

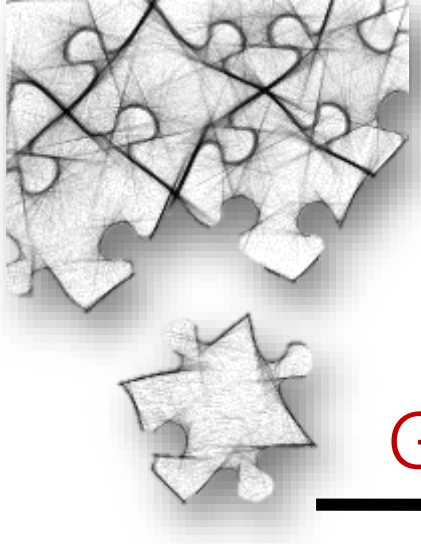
Wir suchen regelmäßig interessierte und engagierte Ehrenamtliche, die:

- Familien unterstützen möchten
- Zeit und Elan mitbringen
- Eigene Erfahrungen weitergeben wollen
- Sich gesellschaftlich engagieren möchten
- Neue Kontakte knüpfen wollen

Familien

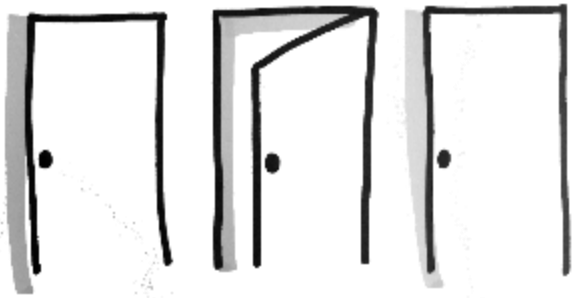
Wir sind Ansprechpartner für Familien, die:

- sich in herausfordernden Lebensphasen befinden
- Sich Begleitung und Unterstützung wünschen
- Offen sind, Veränderungen anzugehen und die Familie für den Kontakt zur Patin zu öffnen



KinderStärken e.V.

Gibt es Fragen/Anregungen ?



Gemeinsam neue Wege finden

Kontakte KinderStärken e.V.

KinderStärken e.V. Podcast auf Spotify

KinderStärken e.V. auf Facebook

KinderStärken e.V. Instagram

KinderStärken e.V. Twitter

KinderStärken e.V. im Web www.kinderstaerken-ev.de